

Tagesordnung 2 Punkt 56 der öffentlichen Sitzung am 08.02.2006

Vorlage Nr. 06-V-67-0003

Krematorium Wiesbaden; Sachstandsbericht und weiteres Verfahren

Beschluss Nr. 0057

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Der Bericht des Magistrats (Dez. VII / 67) zur aktuellen Situation des Krematoriums (Anlage 1 zur Vorlage) wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Magistrat (Dezernat VII/67) wird beauftragt, über den Verkauf des städtischen Krematoriums zu verhandeln und gleichzeitig eine anderweitige Verwendung des Grundstücks unter Verzicht auf die Fortführung des Krematoriumsbetriebes zu prüfen.
3. Der Magistrat (Dezernat VII/67) wird beauftragt, die Verkaufs- bzw. Verpachtungsverhandlungen zunächst mit den Wiesbadener Bestattungsunternehmen zu führen. Sollten diese Verhandlungen zu keinem Ergebnis führen, ist bundesweit nach einem Betreiber zu suchen.
4. Um die Abwicklungskosten 2006 für das Krematorium decken zu können, werden im Verwaltungshaushalt beim UA 7530 „Krematorium“ die in der Anlage 3 zur Vorlage aufgeführten Mittel bereitgestellt. Die konkreten Ansätze für 2006 werden vom Magistrat (zwischen Dezernat VII/67 und Dezernat III/20) abgestimmt. Über die fachliche Begleitung bei den Vertragsverhandlungen durch ein erfahrenes Wirtschaftsprüfungsunternehmen wird zu einem späteren Zeitpunkt von III/20 entschieden.
5. Der Magistrat (Dezernat III/20) wird bevollmächtigt, den Entwurf des Haushaltsplanes 2006/2007 entsprechend anzupassen. Im Hinblick auf die Nichtfortführung wird für 2005 von der getrennten Bewirtschaftung Friedhof – Krematorium abgesehen.
6. Über die Mittel kann vorab der Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2006/2007 und die Genehmigung des Haushaltsplanes durch die Aufsichtsbehörde verfügt werden.
7. Der Magistrat (Dezernat VII/67) wird beauftragt, bis zum 30.04.06 einen Statusbericht vorzulegen.

(antragsgemäß Magistrat 10.01.2006 BP 0039)

(Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit 31.01.2006 BP 0027)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .02.2006

Winkelmann

Vorsitzender